

Öffentlichkeitsarbeit

Kommunikation nach außen

- Pressespiegel (öffentlich)
- Einträge in öffentlichen Verzeichnissen
- Kurze Statements über Verein und Ort
 - "Yo" (Martin)
 - Britta
 - Hanna
 - Jochen
 - Julian
 - Maik
 - Sandra
 - Schumi
- Post Corona Stadt Erlangen | Kommunikation
 - Pressespiegel
 - Berichte Post-Corona-Stadt
 - Blogbeiträge
 - Visuelle Kommunikation
- Maker- und Hackerveranstaltungsübersicht
- ZAM Film(e)
 - Imagefilm ZAM

Pressespiegel (öffentlich)

Presseberichte, Blogbeiträge und Publikationswertes rund um den Betreiberverein & das ZAM

01.01.2024, Mittelbayerische Zeitung (Nikolas Pelke), In Erlangen entsteht das neue „Zentrum für Austausch und Machen“ – Eröffnung bis Mitte des Jahres (Zugriff nur mit Abonnement)

02.11.2023, wochentaz, Jo Seuss: Zusammen an der Zukunft bauen. In Erlangen entsteht das „Zentrum für Austausch und Machen“ mitten in der City.

09.10.2023, Erlanger Nachrichten: Zwischen Live Painting, riesigen Weltkugeln und Streetdance. Am Samstag fand in Erlangen zum zweiten Mal das Kultur-Festival „Frei Bordsteinkante“ statt.

09/2023 Blog Nationale Stadtentwicklungspolitik, Wie übertragen wir unseren Schwung auf die Stadt?

18.09.2023, Erlanger Nachrichten, Lokalteil: "Farbe für die Schmutzdecke"

07/2023, Rathaustelegramm - Informationsdienst der SPD-Stadtratsfraktion Erlangen: Das ZAM als "dritter Ort" - Vorstellung auf internationaler Konferenz in Montpellier

30.05.2023, Halbzeitbilanz-Video der SPD "Soziokultur pur: das ZAM in Erlangen" von Clemens Heydenreich,

<https://www.youtube.com/playlist?list=PL2YEnKH6kVGsWgeLZUjaxYOD>

oVo2myb6W

25.05.2023, Newsletter der Nationalen Stadtentwicklungspolitik, Good-Practice-Transfer auf der Vernetzungswerkstatt

20.5.2023, Nordbayern.de, "Deine Stadt, ein Schatz": Bilder vom Fest des ZAM in der Erlanger Hauptstraße

11.05.2023, Bayerischer Rundfunk, Frankenschau, Offene Werkstatt in Erlangens Innenstadt, Bericht über das ZAM ab ca. 15:15 bzw. Direktlink auf Einzelbeitrag (Link auf ARD Mediathek)

02.05.2023, Erlanger Nachrichten,
Innovative Konzepte für die Stadt der Zukunft (über die Vernetzungswerkstatt Post-Corona-Stadt: Ideen und Konzepte für eine Resiliente Stadtentwicklung)
Da geht was ZAM – Umbauprojekt – Ausbau und Erweiterung des Zentrums für Austausch und Machen läuft auf Hochtouren.

27.04.2023, heise online, Mit Karton und Klebeband gemeinsam etwas Großes schaffen (über das Kunstprojekt von Olivier Grossetête im Rahmen des figuren.theater.festival, dessen Workshop-Teil im ZAM stattfindet)

24.4.2023, BR2 Wettbewerb "Gutes Beispiel 2023": BR2 Filmbeitrag ZAM

11.4.2023, Nürnberger Nachrichten: Fahrradschrauber aufgepasst! - Neue Reparatereinrichtung am E-Werk in Erlangen

Dezember 2022, Magazin stadt:pilot, Nationale Stadtentwicklungspolitik, Makerspace für ein lebendiges Zentrum, S. 4

ff.

14.12.2022 EN-Artikel zum PCS-Projekt KaufBar

17.11.2022 ZAM Film auf youtube, Konzept/Film/Schnitt: Robert Gruß

November 2022 Nationale Stadtentwicklungspolitik: Post-Corona-Stadt
Stuttgart, Neuruppin und Erlangen (Film)

20.10.2022 baunetzwoche, S. 17 ff.: Erlangen. Aus Kaufhaus wird
Makerspace

05.07.2022 Blog Nationale Stadtentwicklungspolitik,
Zusammenkommen im ZAM, dem Zentrum für Austausch und Machen

28.04.2022 Bewerbung für Bürgerpreis Ehrenamt 2022

20.04.2022 Beitrag BR Frankenschau: Projekt ZAM soll Innenstadt
beleben

20.04.2022 Beitrag BR 2 Radio: Tüftler statt Töpfe – Projekt ZAM soll
Erlanger City beleben

07.03.2022, Erlanger Nachrichten, Das Zuhause der Macher

07.02.2022, Live-Interview beim FAU Campusradio funklust in der
Sendung "auftakt": [https://www.funklust.de/2022/02/einfach-mal-
machen-das-kann-man-im-zam-erlangen](https://www.funklust.de/2022/02/einfach-mal-machen-das-kann-man-im-zam-erlangen)

Februar 2022, wirdenkenlokal/deinerlangen.de, Bock einen 3D-Drucker
auszuprobieren? Das kannst du im ZAM in Erlangen

12.2021, Blog Nationale Stadtentwicklungspolitik, „Mach deine Idee
zum Gewinn für alle.“

07.12.2021, heise.de Werkstattberichte: Neues aus den Fablabs und der Makerszene

11.11.2021, Rathausplatz1: Kunst, Technik und Wissenschaft kommen ZAM

18.10.2021, EN: Platz für Ideen und Experimente im ehemaligen Greiner – Da geht was ZAM

13.10.2021, PM Stadt Erlangen ZAM Schlüsselübergabe

07.09.2021, EN: Ideen für eine Stadt nach Corona: Betreiberverein zieht mit "ZAM" in ehemaligen Greiner

Magazin zum Nürnberg Digital Festival 2021, NN: Digitale Bastelstube, S. 26/27

07.02.2021, EN: Zukunft made in Erlangen: sechsstellige Förderung für den Makerspace

11.01.2021, EN: Erlangens Altstadt soll einen Makerspace bekommen

13.07.2019, EN: Ein Teppichladen wird in Erlangen zur digitalen Werkstatt

Einträge in öffentlichen Verzeichnissen

Hier sollten Links und Hinweise zu allen Einträge des ZAM und Betreiberverein stehen, damit diese aktuell gehalten werden können

Link	Wer kann es aktualisieren	sonstige Hinweise
https://fablabs.io/labs/zam	Julian Hammer	offizielle Liste aller FabLabs, relevant für einige Dienstleistungen und Angebote durch die FabFoundation
https://www.offene-werkstaetten.org/werkstatt/zam	Maik Musall und Julian Hammer	offizielle Liste aller VOW Mitglieder
https://wiki.hackerspaces.org/ZAM	Alle die sich einen Account klicken	

Kurze Statements über Verein und Ort

Welche Zielgruppe sprichst du an?

Wie würdest du den Verein und Ort pitchten?

(Texte übernommen aus Pads)

"Yo" (Martin)

Zielgruppe:

- projektbezogen alle
- wir
- **brach liegendes Potential** (Arbeits- und Erwerbslose, Studenten, Schüler, Azubis, "Flüchtlinge")
- **brach liegende skills und Ressourcen** (Arbeitslose mit Erfahrungen, Rentner und Pensionäre, Schulen, Uni, Kommune)

Verein:

(Für mich erfüllt sich nach fast 50 Jahren ein anfangs noch wirrer Kindheitswunsch. DANKE DAFÜR! Bleibe gierig nach Bonus.)

das "ideale Mitglied":

- ist in der Lage, vernetzt zu denken
- und ist lernfähig und -willig
- ist kreativ und tolerant, zumindest nicht borniert
- Begriffe wie Respekt,
- eine gewisse Verantwortung,
- Ehrlichkeit und Verlässlichkeit,
- Kritik- aber auch Lob- und Dankfähigkeit
- und eine stete Hilfsbereitschaft, besonders "noobs" gegenüber, sind ihm nicht völlig fremd
- es weiss etwas
- kann etwas
- oder hat eine Situation erlebt (ich schreibe absichtlich nicht eine "ungewöhnliche" Situation: denn erschreckend oft unterschätzt man Alltagssituationen und vor allem den Umfang, den diese haben)
- und ist bereit, dies zu teilen,
- ohne sich zu sehr auf zu drängen
- Im Prinzip ist er sich "für nichts zu schade" - wenn nicht auf Dauer oder über zu lange Zeit, aber wenigstens dann wenn niemand anderer verfügbar ist und jemand blockiert ist.

Britta

Das “ideale” Mitglied - werkt gerne (“analog” und/oder “in Code”), bekommt Inspiration durch Austausch, will wirksam werden ... freut sich eigenes Wissen weiter zu geben und lernt gerne dazu

Der Ort -

- Ist ein Hybrid aus Werkstatt und Experimentierstädte
- bietet Raum, Technik und Werkzeuge
- ist kreativer Begegnungspunkt für Maker, Künstler, Technikbegeisterte, Gründer ... und interessierte Menschen wie “Du und Ich”
- liegt ganz zentral, mitten in der Stadt

Hanna

Person im Verein:

hat Ideen und Visionen, packt gerne an, experimentiert gerne, hat Lust auf unterschiedliche Materialien, ist kreativ, greift gerne Impulse von außen auf, geht in den Austausch mit anderen, will Wissen weitergeben, will Neues dazulernen, ist neugierig, ist für ein gemeinsames Tun
hat Ziele: lebenswerte und lebendige Stadt, mit offenen Menschen, Handeln für heute und morgen
also: Bastler*innen, Handwerker*innen, Künstler*innen, Kreative, Denker*innen, Nerds, Gründer*innen, jung und alt

Kurzbeschreibung:

Jochens „Zentrum für Austausch und Machen“ (ZAM) oder auch „Werkstätten-Atelier-Erfinder*innen-Haus“ gut in der Kürze auf den Punkt gebracht
auch „**Werkstätten-Atelier-Ideen-Haus**“ gut denkbar

Jochen

Zielgruppe:

- Presse und Medien: Frau Nüsslein vom BR, Herr Staudt von den EN; Politiker, der Oberbürgermeister und die Alles-Checker von der FDP; Stadtrat: die kunstbeflissenen älteren Damen von der SPD; Jurys von Wettbewerben: Mach es kurz, und jedes Wort muss sitzen (d.h. im Kopf des Gegenübers hängenbleiben). Deshalb ist kurz und knackig gut.

Kürzestbeschreibung:

- ein **Zentrum für Austausch und Machen** ('ZAM)

Statt Machen auch Co-Kreation, klingt mir aber ein wenig hochgestochen. Dann gäbe es auch noch Tüfteln, Schaffen, Werken, Basteln, Spielen, Experimentieren. Und komisch: das Machen gefällt mir am besten, auch wenn (oder weil?) es das am wenigsten spezifische ist.

Längerbeschreibung:

- Unser geplantes **Werkstätten-Atelier-Workshop-Haus** spielt langfristig seine Rolle als vitaler Umschlagplatz für Ideen und Know How neben Stadtbibliothek, Volkshochschule und E-Werk. Es ist ein Ort für praktische Erkenntnis und Freude am Machen. Im Konzert mit den bestehenden Bildungseinrichtungen (von den Kindergärten über die Schulen der Stadt bis zur Friedrich-Alexander-Universität) zeigt es, wie "sich bilden" im 21. Jahrhundert aussehen kann: *just in time*, statt *just in case*.

Ich kann mir auch **Werkstätten-Atelier-Erfinder-Haus** gut vorstellen. Irgendeine Kröte muss man schlucken, wenn man für seine Gegenüber Brücken des Verständnisses bauen will. Und das ist ja hier unsere Aufgabe. Ich beginne dann oft, das Neue mit etablierten Begriffen und Stereotypen zu erklären, wie Erfinder-Haus. Das sind wir nicht. Auch kein Atelierhaus, oder eine Werkstatt. Und doch, in der Kombination, ist dann der neue Begriff tragfähig.

Julian

Zielgruppe: Unbedarfte, nicht-involvierte, die wohlwollend interessierte Allgemeinheit

- Ein Haus, für kreative Köpfe und schaffende Hände, das begeistert und inspiriert, eigene Ideen zu verwirklichen.
- Ein Ort wo Ideen gesponnen, geteilt und entwickelt, aber auch gleich umgesetzt werden.
- Ein Werkstatt mit Café und Ausstellung, die einläd zum mitmachen.
- Kreatives erschaffen mit Computer, Pinsel, Bleistift und Fräse.
- Gemeinsam Ideen, Konzepte und Spinnereien zu Produkten, Lösungen und Kunstwerken entwickeln.

Zielgruppe: Hacker, "Computernerds", Maker

- Ein umfassender Makerspace mit Künstler:innen, Designer:innen und viel Potential für Austausch.
- Makerspace on steroids, mit analoger Kunst.

Das Ideale Mitglied:

- ist hilfsbereit, sieht wenn wo angepackt werden muss, denkt selbst, aber fragt auch nach
- ist offen für und sucht selbst den Austausch mit anderen
- erkennt Grenzen anderer im Umgang miteinander und ist sich der einen Grenzen bewusst
- bringt sich inhaltlich ein und möchte etwas machen und lernen
- kann und hat spaß daran eigenes Fachwissen verständlich/anschaulich an Fachfremde zu vermitteln
- ist offen für, interessiert an und verkörpert selbst vielfältige kulturelle, gesellschaftliche und fachliche Hintergründe (auf mehrere Mitglieder verteilt)

Kurze Statements über Verein und Ort

Maik

Zielgruppe: Bastler, Schrauber, Erfinder

- Werkstätten mit Platz und Werkzeugen, die man privat nicht hat
- Handwerkliche Techniken lernen
- Erfahrungen mit Gleichgesinnten austauschen

Zielgruppe: Hacker, Softwerker

- Platz zum Entwickeln, Experimentieren, Diskutieren und voneinander Lernen
- Technologien lernen, Prokrastinationsschwellen überwinden

Sandra

Der Verein ist:

In Mitten der Stadt verankerter, lebendiger Treffpunkt. Der Menschen, Wissen und Handwerkszeug vereint und ihnen Platz gibt.

Auch ein Innovation treibender Verein, der Profis und Amateure zusammenbringt. Auch durch nationalen/ internationalem Austausch (Wissen, Ideen, Projekte) die Menschen in der Stadt (groß und klein!) befruchtet und sie teilhaben lässt an aktuellen Entwicklungen.

Das ideale Mitglied ist:

Offen, kreativ, wissbegierig, im Austausch, rege, in der Stadt verankert, mit offenem Blick für aktuelle und internationale Entwicklungen.

Schumi

“3 Sätze von uns die den Verein Beschreiben”

- Ein Ort wo jeder reinkommen kann um interessante Gespräche zu führen und um offene und kreative Menschen kennenzulernen. Ideal wäre, dass es ein Ort ist, wo alle sich gegenseitig helfen, Ideen finden und andere Sichtpunkte erfahren können.

“beschreibe wie du dir eine Person im Verein vorstellst”

- Offen, hilfsbereit, freundlich
- versteht wenn seine “Hilfe” zu viel oder unerwünscht ist

Post Corona Stadt Erlangen | Kommunikation

Pressespiegel

Pressemeldungen zum Aufbau des ZAM, siehe Kapitel
Öffentlichkeitsarbeit.

Berichte Post-Corona-Stadt

Übersicht über Sachstands- und Zwischenberichte
im Post-Corona-Stadt-Projekt Erlangen

Zwischenbericht: [Zwischenbericht 31. Januar 2023.pdf](#)

Sachstandsbericht: [2. Sachstandsbericht 30. Juli 2022.pdf](#)

Zwischenbericht: [2. Zwischenbericht 25. Februar 2022.pdf](#)

Sachstandsbericht: [1. Zwischenbericht 2. August 2021.pdf](#)

Blogbeiträge

Hier erscheinen Blogbeiträge, die zum Projekt "KNOW-HOW TEILEN MACHT STÄDTE STARK" der Post Corona Stadt Erlangen veröffentlicht wurden.

Magazin zum Nürnberg Digital Festival 2021, NN: Digitale Bastelstube, S. 26/27

Blog der Nationalen Stadtentwicklungspolitik:

05.07.2022 Zusammenkommen im ZAM, dem Zentrum für Austausch und Machen

12.2021, „Mach deine Idee zum Gewinn für alle.“

Visuelle Kommunikation

Hier werden cross-mediale Umsetzungen gezeigt, die das Projekt "KNOW-HOW TEILEN MACHT STÄDTE STARK" der Post Corona Stadt Erlangen visuell darstellen.

Maker- und Hackerveranstaltungsübersicht

Hackerveranstaltungen

- Chaos Communication Congress (auch C3, ##C3 oder CCC Congress)
jährlich, 27. bis 30. Dezember, künftig wieder in Hamburg
<https://events.ccc.de/>
- Chaos Communication Camp (auch CCC Camp)
alle 4 Jahre im Sommer, meist in der Nähe von Berlin
nächstes mal voraussichtlich 2023
<https://events.ccc.de/>
- ICMP – Intergalaktische Club-Mate Party – ICMP
alle zwei Jahre in Münchsteinach, organisiert vom CCC Erlangen/Bits'n'Bugs
nächster Termin noch unklar
<https://icmp.camp>
- Easterhegg (auch eh##)
jährlich an Ostern, entweder in Hamburg (alle zwei Jahre) oder \$onstwo in D-A-CH
<https://events.ccc.de/>
- GPN – Gulasch Programmier Nacht
jährlich im Frühling an der HfG in Karlsruhe
<https://entropia.de/GPN>
- Niederländisches Camp (auch MCH, SHA, HAR, ...)
alle 4 Jahre im Sommer, in den Niederlande
nächstes mal voraussichtlich 2026
Website von 2022: <https://mch2022.org/>
- DEFCON
jährlich in Las Vegas
<https://defcon.org/>
- VVoid Camp
Regelmäßigkeit noch nicht klar, in Messerschmidmühle
nächster/letzter Termin: August 2022

<https://www.vvoid.camp/>

- There is No Camp!
Regelmäßigkeit noch nicht klar, in
<https://thereisno.camp/>
- Intergalaktischer Erfahrungsaustausch
erstmalig September 2022, in Bamberg
<https://www.fairydust.reisen/>

und viele kleine weitere...

Makerveranstaltungen

- VOW Sommertreffen
jährlich im Sommer, irgendwo in Deutschland
<https://www.offene-werkstaetten.org/>
- FABx – International FabLab Conference
jährlich im Juli/August, weltweit
<https://fabevent.org/>
- Maker Fair Hannover
jährlich
<https://maker-faire.de/hannover/>
- Hack'n'Make Nürnberg
jährlich als Teil der Consumenta
<https://hackmake.de/>
- VULCA Seminar
jährlich, irgendwo in Europa
<https://vulca.eu/>
- Makers des Montagnes Open Door
jährlich, eine Woche im August in Manzat, Frankreich
10-20 internationale Maker zu Besuch
<https://makersdesmontagnes.eu/open-door/>

und weitere Maker Fairs (größten in San Mateo CA und NYC) sowie regionale Treffen...

ZAM Film(e)

ZAM Film(e)

Imagefilm ZAM

Robert Gruss hat im Sommer/Herbst 2022 einen Film über das ZAM gedreht: was es heute ist und was einmal sein wird. Hanna, Jochen, Julian und Daniela haben die Erklärtexpte eingesprochen.

ZAM - Zentrum für Austausch und Machen #zam #thisiszam

<Platzhalter Film>